Gymnicher Mühle mit Wehr an der kleinen Erft

Naturparkzentrum Gymnicher Mühle

Schlagwörter: Mühlenwehr, Ölmühle, Getreidemühle, Wassermühle
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Gemeinde(n): Erftstadt
Kreis(e): Rhein-Erft-Kreis
Bundesland: Nordrhein-Westfalen





Gymnicher Mühle (2017)
Fotograf/Urheber: Ralf Kreiner

Der ursprüngliche Standort der Gymnicher Mühle wurde 1315 erstmals urkundlich erwähnt, aber vermutlich ist er noch älter. Die Mühle liegt auf dem heutigen Stadtgebiet von Erftstadt zwischen den Ortschaften Gymnich, Kerpen und Kerpen-Türnich. Sie wurde den Herren von Gymnich aus der Hand des Abtes von Siegburg als Lehen gegeben und war Bannmühle für deren Besitz. Allerdings bestand wohl kein Mahlzwang für die Gymnicher Mühle, da die Untertanen auch auf auswärtigen Mühlen mahlen konnten. Betrieben wurde sie im Laufe ihrer Geschichte als Getreide- und Ölmühle.

1563 wurde ein neues Mühlengebäude an neuem Standort errichtet. Zum Ende des Zweiten Weltkrieges wurde der Betrieb aufgegeben und 1948 die gesamte technische Einrichtung entfernt. Die Bausubstanz ist in weiten Teilen gut erhalten und mit den Wasserbauten unter Denkmalschutz gestellt. Ein unterschlächtiges Wasserrad aus den 1920er Jahren ist an der Mühle vorhanden. Es war bis 1939 von einem Schutzbau (Radhaus) umgeben. Weitere technische Einrichtung der Mühle blieb leider nicht erhalten. Die Mühle Gymnich hatte ehemals ein zweites Gerinne und ein zweites Rad zum Betreiben einer Ölmühle. Bei Arbeitseinsätzen um 1938 wurde ein Umgehungsgerinne für die Erft (heute kleine Erft) geschaffen. Zudem fanden am Mühlengebäude Umbauten statt.
Der Gebäudekomplex „Alte Kornmühle“ des Ensembles „Naturparkzentrum Gymnicher Mühle“ im Rhein-Erft-Kreis beherbergt das Rheinische Mühlen-Dokumentationszentrum (RMDZ) als Institut des Mühlenverbandes Rhein-Erft-Rur e.V. (MVRER). Das kombinierte Wohn- und Mühlenhaus (Erdgeschoss Mitte 18. Jahrhundert, Obergeschoss und Dach 1885 neu aufgebaut) steht heute mit den zugehörigen Wasserbauten unter Denkmalschutz.

Im Jahr 2014 wurde am Standort der Gymnicher Mühle das Naturparkzentrum des Naturparks Rheinland mit Wassererlebnispark, Wasserwerkstatt, dem „KM51-Das Erftmuseum“ und der Ausstellung „103 km Deutschland“ sowie Bio- und Kräutergarten und einer Lehrbäckerei in der Alten Schmiede eröffnet. Realisiert wurde der Umbau im Rahmen des Regionale 2010-Projektes „RegioGrün“.

Die Gymnicher Mühle ist seit dem zentraler Punkt des „Erlebnisraums Erftaue“, der ein wesentlicher Bestandteil des in der Entstehung befindlichen dritten Kölner Grüngürtels ist.
Die Mühle ist in weitere Projekte des Rhein-Erft-Kreises und der Regionale 2010 räumlich und thematisch integriert.

Hinweis

Das Objekt „Gymnicher Mühle“ in Erftstadt ist ein eingetragenes Baudenkmal (Denkmalliste Erftstadt, laufende Nummer 90, Eintragungstext siehe PDF-Datei in der Mediengalerie).

Die Gymnicher Mühle war KuLaDig-Objekt des Monats im Juni 2011.

(LVR-Fachbereich Umwelt, 2011; Martina Gelhar, LVR-Fachbereich Landschaftliche Kulturpflege 2015; freundliche Hinweise: Gabriele Scholz und Dr. Ralf Kreiner, Mühlenverband Rhein-Erft-Rur e.V.)

Internet

www.naturparkzentrum-gymnichermuehle.de (Abgerufen: 17.05.2011)
www.muehlenverband-rhein-erft-rur.de (Abgerufen: 17.05.2011)
muehlen.rmdz.de: Gymnicher Mühle (abgerufen 10.12.2018)

Literatur

Kreiner, Ralf (2019): Die Gymnicher Mühle. 700 Jahre Mühlengeschichte an der Erft. (Studien zur Geschichte an Rhein und Erft Band 6.) Duisburg.

Landschaftsverband Rheinland (Hrsg.) (2011): Mühlenregion Rheinland (DVD-ROM, DVD-Video und Beilage). Köln.

Wensky, Margret (1982): Kerpen. (Rheinischer Städteatlas, Lieferung VII, Nr. 39.) Tafel 4, Köln.

Gymnicher Mühle mit Wehr an der kleinen Erft

Schlagwörter: Mühlenwehr, Ölmühle, Getreidemühle, Wassermühle
Straße / Hausnummer: Gymnicher Mühle 1
Ort: 50374 Erftstadt - Gymnich
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Ortsfestes Denkmal gem. § 3 DSchG NW
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung
Historischer Zeitraum: Beginn 1200 bis 1315
Koordinate WGS84: 50° 51 15,88 N: 6° 43 56,57 O / 50,85441°N: 6,73238°O
Koordinate UTM: 32.340.393,00 m: 5.636.085,08 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.551.615,51 m: 5.635.706,01 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Martina Gelhar, 2015, „Gymnicher Mühle mit Wehr an der kleinen Erft“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-8430-20110309-2 (Abgerufen: 29. November 2026)

Copyright © **LVR**

LVR
Qualität für Menschen

HESSEN

SH
Schleswig-Holstein
Der echte Norden

RheinlandPfalz

Rheinischer Verein
Für Denkmalpflege und Landschaftsschutz